

Skeena Gold & Silver erhält die Genehmigung für eine technische Großprobe bei Eskay Creek und gibt ein Update zu anderen behördlichen Aktivitäten

Vancouver, BC (16. Dezember 2024) Skeena Resources Limited (TSX: SKE, NYSE: SKE) ("Skeena Gold and Silver", "Skeena" oder das "Unternehmen") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/skeena-resources-ltd/> - freut sich, positive Fortschritte bei den Genehmigungsaktivitäten für die Erschließung des zu 100 % unternehmenseigenen Gold-Silber-Projekts Eskay Creek ("Eskay" oder das "Projekt") zu melden.

Walter Coles, Executive Chairman von Skeena, kommentierte: "Der Erhalt der Genehmigung für technische Großproben ist ein wichtiger Meilenstein für das Unternehmen, da wir damit die erforderlichen Genehmigungen für alle geplanten Erschließungsaktivitäten bei Eskay Creek im Jahr 2025 erhalten. Er ist auch deshalb von Bedeutung, weil er eine wichtige aufschiebende Bedingung für die Freigabe von 200 Millionen US\$ für die Finanzierung des Goldstromprojekts durch Orion Resource Partners ist. In den nächsten zwölf Monaten wird Skeena die Erschließung von Eskay im Rahmen des Umweltbewertungsverfahrens von BC in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern der Tahltan First Nation weiter vorantreiben."

Technische Großprobengenehmigung genehmigt

Das Ministerium für Bergbau und kritische Mineralien von British Columbia hat Skeena die Genehmigung für die Entnahme einer Sammelprobe von 10.000 Tonnen erteilt. Der Antrag auf eine Sammelprobe war Gegenstand von Konsultationen mit den örtlichen indigenen Gruppen und den lokalen Gemeinden. Darüber hinaus wurden zur Unterstützung des Sammelprobenprogramms umfangreiche Umweltuntersuchungen, technische Planungen, geotechnische Untersuchungen, Haldenbewertungen, Sicherheits- und Rekultivierungsstudien durchgeführt. Wie in der Finanzierungsvereinbarung mit Orion Resource Partners (siehe [Pressemitteilung vom 25. Juni 2024](#)) dargelegt, ist der Erhalt der technischen Großprobengenehmigung eine aufschiebende Bedingung für die Freigabe der nachfolgenden Tranchen der Goldstromfinanzierung in Höhe von 200 Millionen US\$ (195 Millionen US\$ verbleiben), um die Erschließung von Eskay Creek weiter voranzutreiben.

Antrag auf Umweltprüfung und öffentliche Anhörung

Nach der Einreichung des ersten Antrags auf Umweltverträglichkeitsprüfung durch das Unternehmen Mitte August 2024 hat das Projekt formell das 180-tägige gesetzlich vorgeschriebene Antragsverfahren gemäß dem British Columbia Environmental Assessment Act eingeleitet. Skeena erhält derzeit die Kommentare des Technical Advisory Committee, in dem auch indigene Völker, darunter die Tahltan Nation (vertreten durch die Zentralregierung der Tahltan), und die Aufsichtsbehörden vertreten sind, und reagiert auf diese. Im Juni 2022 schlossen die Tahltan Nation und die Provinz British Columbia die erste zustimmungsbasierte Entscheidungsvereinbarung im Rahmen des Gesetzes über die Rechte indigener Völker (Declaration on the Rights of Indigenous Peoples Act", DRIPA") ab, wodurch Eskay Creek das erste Bergbauprojekt sein wird, dessen Umweltverträglichkeitsprüfung von einer Regierung der First Nations genehmigt wurde. Die Umweltverträglichkeitsprüfung für Eskay Creek ist somit ein wichtiger Schritt in Richtung eines nachhaltigen Bergbaus mit aktiver Beteiligung der Zentralregierung der Tahltan am Entscheidungsprozess.

Skeena ist auch dabei, während der öffentlichen Konsultation Rückmeldungen von Mitgliedern der lokalen Gemeinschaft und Interessenvertretern einzuholen und zu beantworten. Dazu gehören eine Reihe von persönlichen und virtuellen Informationsveranstaltungen, die die Beteiligung und das Feedback der Gemeinde fördern sollen. Die Erkenntnisse aus dieser Phase des Überprüfungsprozesses werden in die endgültige Umweltverträglichkeitsprüfung einfließen, die Ende des ersten Quartals 2025 beantragt wird.

Auf dem Gebiet der Tahltan wurden in den Gemeinden Iskut, Dease Lake und Telegraph Creek Informationsveranstaltungen durchgeführt. Regionale Informationsveranstaltungen wurden in Terrace und Smithers abgehalten. Das Unternehmen hat außerdem einen virtuellen Informationsraum für Interessierte eingerichtet, die nicht an den lokalen Informationsveranstaltungen teilnehmen konnten. Dieses virtuelle Instrument bietet Zusammenfassungen der wichtigsten Kapitel des Antrags auf Umweltverträglichkeitsprüfung für Eskay Creek und kann [hier](#) aufgerufen werden.

Über Skeena

Skeena ist ein führendes Edelmetallentwicklungsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung des Gold-Silber-Projekts Eskay Creek konzentriert - einer ehemaligen Produktionsmine im berühmten Goldenen Dreieck in British Columbia, Kanada. Eskay Creek wird eine der hochwertigsten und kostengünstigsten Tagebauminen für Edelmetalle der Welt sein, mit einer beträchtlichen Silber-Nebenproduktproduktion, die viele primäre Silberminen übertrifft. Skeena hat sich zu nachhaltigen Bergbaupraktiken und zur Maximierung des Potenzials seiner Mineralressourcen verpflichtet. In Partnerschaft mit der Tahltan First Nation ist Skeena bestrebt, positive Beziehungen zu den indigenen Gemeinden zu pflegen und gleichzeitig langfristige Werte und nachhaltiges Wachstum für seine Stakeholder zu schaffen.

Im Namen des Board of Directors von Skeena Gold & Silver,

Walter Coles
Exekutiver Vorsitzender

Randy Reichert
Präsident und CEO

Kontaktinformationen

Anlegeranfragen: info@skeenaresources.com
Telefon Büro: +1 604 684 8725
Website des Unternehmens: www.skeenaresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsichtiger Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die verwiesen wird, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Diese Aussagen beziehen sich auf

zukünftige Ereignisse oder unsere zukünftige Leistung. Die Verwendung von Wörtern wie "antizipiert", "glaubt", "schlägt vor", "erwägt", "generiert", "zielt ab", "ist projiziert", "ist geplant", "erwägt", "schätzt", "erwartet", "wird erwartet", "potentiell" und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "werden", "könnten" oder "würden", können zukunftsgerichtete Aussagen identifizieren. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Spezifische zukunftsgerichtete Aussagen, die hierin enthalten sind, beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aussagen bezüglich des Fortschritts der Erschließung bei Eskay, einschließlich des Baubudgets, des Zeitplans und der erforderlichen Finanzierung in diesem Zusammenhang; des Zeitplans für den Beginn der kommerziellen Produktion und des Fortschritts des Unternehmens im Hinblick darauf; der Kapitalstruktur des Unternehmens; der Fähigkeit des Unternehmens, den Goldstrom in Zukunft zurückzukaufen; Beträge, die in Anspruch genommen werden, der Zeitplan und die Erfüllung der aufschiebenden Bedingungen in Bezug auf das Senior Secured Loan, die Gold-Stream-Vereinbarung, zusätzliche Eigenkapitalinvestitionen und die Cost-Over-Run-Fazität, die Verfügbarkeit des Senior Secured Loan als künftige Liquiditätsquelle sowie die Ergebnisse der endgültigen Machbarkeitsstudie, die Verarbeitungskapazität der Mine, die voraussichtliche Lebensdauer der Mine, die wahrscheinlichen Reserven, die geschätzten Kapital- und Betriebskosten des Projekts, die laufenden Kosten, die Ergebnisse der Testarbeiten und Studien, die geplanten Umweltverträglichkeitsprüfungen, der künftige Metallpreis, die Metallkonzentrate und die künftige Exploration und Entwicklung. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf wesentlichen Faktoren und/oder Annahmen, zu denen unter anderem die Schätzung von Mineralressourcen und -reserven, die Realisierung von Ressourcen- und Reservenschätzungen, Metallpreise, Besteuerung, die Schätzung, der Zeitplan und der Umfang zukünftiger Explorations- und Erschließungsarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die Verfügbarkeit von Finanzierungen, der Erhalt von behördlichen Genehmigungen, Umweltrisiken, Rechtsstreitigkeiten und die hier und im MD& A des Unternehmens dargelegten Annahmen gehören. A für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, in den zuletzt eingereichten Zwischenberichten und im Jahresinformationsblatt ("AIF") des Unternehmens vom 28. März 2024. Solche zukunftsgerichteten Aussagen stellen die Erwartungen, Schätzungen und Prognosen der Unternehmensleitung in Bezug auf künftige Ereignisse oder Umstände zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen dar und basieren notwendigerweise auf verschiedenen Schätzungen und Annahmen, die zwar vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen als angemessen erachtet werden, jedoch keine Garantie für künftige Leistungen darstellen. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können erheblich von den hier beschriebenen abweichen und unterliegen erheblichen betrieblichen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Risiken und Unsicherheiten. Zu den Risiken und Ungewissheiten, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung auswirken können, zählen unter anderem: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbunden sind, einschließlich der Erteilung von Genehmigungen und anderer behördlicher Genehmigungen; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich Änderungen des Goldpreises und anderer wichtiger Variablen; Änderungen der Minenpläne und andere Faktoren, einschließlich Unfälle, Geräteausfälle, schlechtes Wetter und andere Verzögerungen bei der Projektdurchführung, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen; Umweltrisiken und unvorhergesehene Rekultivierungskosten sowie andere Risikofaktoren, die in der MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr, in der zuletzt eingereichten Interim MD&A, im AIF vom 28. März 2024, im Short Form Base Shelf Prospectus des Unternehmens vom 31. Januar 2023 und in den anderen regelmäßigen Einreichungen des Unternehmens bei den Wertpapier- und Regulierungsbehörden in Kanada und den Vereinigten Staaten, die auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca oder auf EDGAR unter www.sec.gov.

Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und/oder zu überarbeiten, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.